

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 75 (2000)
Heft: 1

Rubrik: Führungslehre

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Führungslehre

Praktische Zugsübung der Schutzinfanterie

Der «Schweizer Soldat» bietet eine weitere Unterstützung für das mittlere Kader unserer Armee an:
Unter «Führungslehre» werden Zugsübungen dargestellt sowie methodische Schwerpunkte undführungsbezogene

Themen erläutert. Dabei werden wir von einem Team der Militärischen Führungsschule Au ZH und von den Buchautoren Chastonay/Brun unterstützt.

Oberst Werner Hungerbühler, Chefredaktor

1. Einsatzübung Füs Z «Einsatzelement im Rahmen eines Objektschutzauftrages»

Taktische und rechtliche Grundlagen

Definition Objektschutz gemäss TF 95:

«Massnahmen, die darauf abzielen, die Beeinträchtigung der Funktion, Zerstörung oder Inbesitznahme der zu schützenden Objekte durch den Gegner oder durch zivile Störelemente zu verhindern. Dabei soll die Nutzbarkeit – zumindest der funktionswichtigen Teile – erhalten bleiben.»

Einsatzelement:

Das Einsatzelement überwacht, sichert, bewacht oder verteidigt ein oder mehrere Objekte oder Teile davon.

Als rechtliche Grundlagen sind zu beachten:

- Verordnung über die Polizeibefugnisse der Armee (VPA) vom 26.10.1994
- Verordnung über den Truppeneinsatz zum Schutz von Personen und Sachen vom

Problemstellungen für den beübten Verband

1. Umfassende Einsatzvorbereitungen und genietechnische Massnahmen
2. Vorbereitung der Truppe auf verschiedene Ereignisse
3. Ökonomischer Kräfteeinsatz während längerer Dauer.

Lösungsansätze

1. Bedrohungsanalyse und Planung entsprechender Gegenmassnahmen
2. Eintrainieren Eventualplanung, detaillierte Objektkenntnisse
3. Zweckmässige Bereitschaftsgrade, Pikettelemente, Ablösungen.

Hinweise zum Kaderunterricht

- Einsatzvorbereitungen
- Befehlsgebung
- Verhältnismässigkeitsprinzip

Übungsrahmen

1. Kp

Das Füs Bat ... wurde dem Kanton Y für den Objektschutz zugewiesen. Die Füs Kp ... hat den Auftrag erhalten, eine wichtige Kraftwerk anlage von regionaler Bedeutung in A zu schützen. Im Rahmen dieses Kompanieeinsatzes ist ein Füs Z als Einsatzelement zur Objektbewachung eingesetzt.

2. Bedrohung

Die Spannungen in der Schweiz haben sich erhöht, indem vereinzelte Anschläge auf zivile und militärische Objekte erfolgt sind:

- Sabotageaktionen und Anschläge inklusive Einsatz von Sprengmitteln und Brandsätzen auf Infrastrukturen der TELECOM (Radiosender, Zentralen), Energieanlagen, sensitives Material und Industrieanlagen
- Anschläge, die eine Umweltgefährdung zur Folge hatten
- Gezielte Infiltrationen von Aggressoren in entsprechende Betriebe
- Plünderung mehrerer Zentren von Grossverteilern

Ter Rgt der Armee sind zum subsidiären Sicherungseinsatz (Ass D) aufgeboten worden, nachdem die Mittel der zivilen Polizeikräfte ausgeschöpft sind.

3. Auftrag der Kp

- Füs Kp... - schützt Kraftwerk anlage in A
(Objekt von regionaler Bedeutung)

4. Absicht Kp Kdt

Ich will

- die Schutzzonen (SZ) gemäss Skizze einteilen
- mit einem Einsatzelement den Schutz des Objekts mit Schg in der inneren SZ sicherstellen und die äussere SZ überwachen
- mit einem Element als Eingreifreserve bereit sein:
 - a) die Schutzmassnahmen in der inneren SZ zu verstärken
 - b) Gebäude- und Geländedurchsuchungen vorzunehmen
 - c) in der äusseren SZ einzusetzen
- je ein Element ausbilden / retablieren bzw ruhen lassen

5. Ausgangslage bei Übungsbeginn

- Füs Z ist das Einsatzelement und erfüllt seit einer Stunde seinen Auftrag (Ablösung auf Stufe Kp)
- die genietechnischen Massnahmen sind abgeschlossen
- die anderen Elemente der Kp erfüllen ihren Grundauftrag
- die Truppe leistet Assistenzdienst
- es gelten die von den vorgesetzten Kdo Stellen / ziv Behörden festgelegten allgemeinen und besonderen Einsatzregeln.

Übungskonzept

1. Thema

Einsatzelement im Rahmen eines Objektschutzauftrages einer Füs Kp

2. Zielsetzungen

Zfhr

- bedrohungsgerechter und dem Objekt angepasster Entschluss
- Ökonomie der Kräfte
- aktive und flexible Führung im Einsatz

Uof

- Fhr mit OKB (Orientierung, Kampfidee, 3-Punkt-Befehl)
- zielgerichtete Kontrolltechnik
- rasche, lagegerechte Reaktion auf unerwartete Ereignisse

Truppe

Vrk/Zutrittskontrolle

- Verhältnismässigkeit
- Korrektes Durchsuchen von Fz / Pers
- Verbindungen

Uew/Beob

- korrekte Uem
- Meldeschema
- klare Beschreibungen / Signalelemente

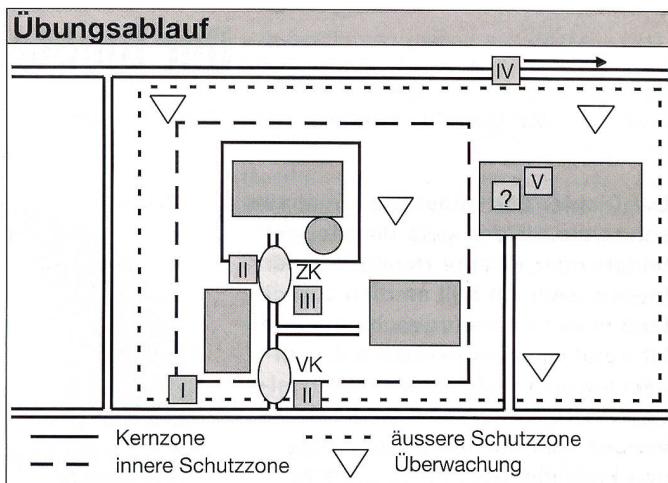
Durchsuchungen

- Grundsätze der Gebäudedurchsuchung
- Zeichensprache
- korrektes Abführen

Führung

3. Truppe	
Für Z (Ter) mit WK Bestand	
4. Übungsleitungsgehilfen	Markeure
1 Of	2 Sdt in Uniform, 4 Sdt in Zivil
3 Uof	2 Pw (M+ Kontrollschilder)
5. Zeitbedarf KU / Vb Training	Zeitbedarf Übung
120 Min Kaderunterricht	180–300 Min Überprüfungsphase
150 Min Einsatzvorb / Vb Training	30 Min U Besprechung
6. Auftrag an Zfhr	
– betreibt Verkehrskontrolle in der äusseren Schutzzone	
– kontrolliert Zutritt in die innere Schutzzone	
– überwacht die innere und äussere Schutzzone	
7. Besondere Anordnungen	
– Kp Dispo / Verantwortungsgz gem detailliertem Objektplan, Auflagen	
– Abgabe Eventualplanung Kp	
– Verbindungen (Kp Fk Führungsnetz, Feldtf, ziviles Tf, interne Tf, ..)	
– Bereitschaftsgrade	
– zu erstellende genietechnische Massnahmen, San D, Baumat, Vpf...	
– Kontaktpersonen im Betrieb.	
8. Material	Munition
– Für Zug mit OTFAusrüstung	– Stgw neutralisiert gemäss NGST
– Objektschutzmat aus Kp Pool	– 5 Knallpet 10 Nb Körper, Manip Spr Mittel für Übungsleitung
9. Übungsbestimmungen	
Es ist zu regeln:	
– in welchen Arealteilen bestehen für die Truppe Auflagen des Betriebs	
– wie werden weitere Massnahmen dargestellt, zB genietechnische: was wird gebaut, was markiert, wo bestehen Hindernisse usw.	

Quelle: Zugs- und Kompanieübungen,
Chastonay/Brun
Erschienen im Verlag Huber, Frauenfeld, 1997.
(Mit Abdruckbewilligung der Autoren)



Phasenplan			
	Bedrohungsbild	Erwartete Reaktion	Dilemma
I	Personal, Lieferanten, Besucher	Normalbetrieb	
II	Grösseres Verkehrs-aufkommen bei der Zutritts- und Vrk Kontr	Verstärkung Zutritts / Vrk Kontr mit Z eigenem Pikettemoment	Alarmierung, Vrb, Mdg an Kp Kdt
III	2 verdächtige Pers an der Zutrittskontrolle	Durchsuchung, vorläufige Festnahme	Mdg an Kp Kdt
IV	Verdächtige Personengruppe am Rande der äusseren SZ	Mdg durch Uew Element, Überprüfung durch Patr	Mdg an Kp Kdt
V	2 verdächtige Personen im UG eines Gebäudes	Kontrolle durch Patr, evtl Gebäude-durchsuchung	Mdg an Kp Kdt, Antrag Ei der Eingreifreserve

Zwei Jahre ohne Militärdienst: Der SCHWEIZER SOLDAT hält Kaderangehörige auf dem laufenden.

In zwei Jahren passiert viel: auf nationaler und internationaler Ebene, im militärischen und politischen Bereich – und in der Ausbildung. So ist es für Kaderangehörige der Schweizer Armee von grösster Bedeutung, stets über alles Wesentliche informiert zu sein. Genau das bietet Ihnen der SCHWEIZER SOLDAT, die unabhängige Monatszeitschrift für das Kader unserer Armee: mit aktueller und kompetenter Berichterstattung über die neusten militärischen Entwicklungen, mit wertvollen Informationen über das allgemeine militärische und politische Geschehen im In- und Ausland – und mit konkreten Führungsbehelfen. Alles in allem für nur Fr. 54.50 pro Jahr. Und dazu offerieren wir Abonnentinnen und Abonnenten des SCHWEIZER SOLDAT die international gültige VISA-Kreditkarte zur halben Jahresgebühr von Fr. 50.–. Wir würden uns freuen, auch Sie zum Kreis unserer engagierten Leser zählen zu dürfen.

Bestellcoupon

- Ich möchte den SCHWEIZER SOLDAT während 3 Monaten gratis kennenlernen.
- Ich möchte den SCHWEIZER SOLDAT gleich abonnieren.
- Ich möchte zusätzlich zum Abonnement die VISA-Kreditkarte zur halben Jahresgebühr. Bitte senden Sie mir einen Kartenantrag.

Name/Vorname:.....

Strasse:.....

Ort:.....

Militärische Funktion:.....

Datum/Unterschrift:.....

Bitte ausschneiden und einsenden an:

Schweizer Soldat
Postfach 3944
6002 Luzern